

Keine Angst vor schweren Themen

Kinder-Uni geht in die dritte Runde / Vier Vorlesungen in vier Orten

Von Anne Eckrodt

LÜDINGHAUSEN. Die Reihe trifft offensichtlich den Nerv der jungen Zielgruppe: „Ich hatte schon die ersten Anrufe, wann denn die Kinder-Uni weitergeht“, berichtete Dr. Christoph Hantel, Leiter des Volkshochschulkreises, bei der Programmvorstellung für die dritte Auflage.

»Wir legen großen Wert darauf, dass die Kinder bei den Vorlesungen unter sich sind und die Eltern draußen bleiben.«

Bernhard Krämer

Als Kooperationspartner sind auch diesmal wieder die Familienbildungsstätte, die Bürgerstiftung Lüdinghausen und die Westfälischen Nachrichten dabei. „Da sich in Senden zwischenzeitlich eine eigene Kinder-Uni gegründet hat, finden unsere Veranstaltungen in Lüdinghausen, Ascheberg, Nordkirchen und Olfen statt“, erläuterte Hantel.

zwar religionsüber-



Freuen sich auf den Start der neuen Kinder-Uni-Reihe (v.l.): Bernhard Krämer (Vorsitzender der Bürgerstiftung), Boris Sander (Leiter der Familienbildungsstätte), Josef Bone (stellvertretender Vorsitzender der Bürgerstiftung) und Dr. Christoph Hantel (Leiter der Volkshochschule). Zu den Referenten gehören Prof. Dr. Claudia Gärtner (l.) und Dr. Marcus Ullmann.

Fotos: ae/privat/Marquardt

sert

WN Alting

Die Acht- bis Zwölfjährigen dürfen sich auf eine bunte Themenmischung freuen. „Prof. Dr. Claudia Gärtner, selbst Mutter von drei Kindern, beschäftigt sich beispielsweise mit der Frage ‚Wem gehört Gott?‘, so Boris Sander. Und der Leiter der Familienbildungsstätte fügte hinzu: „Ich habe keine Bedenken, dass die Theologin das Thema kindgerecht darstellen wird, und

greifend.“ Ähnlich schwärmt auch Hantel von Prof. Dr. Reinhard Volmer: „Er ist unglaublich originell und hat einen tollen Zugang zu Kindern.“ Der Physiker und seine Ko-Referentin Miriam Simm unterhalten sich mit ihren Zuhörern über „Die Sterne, das All und die dunkle Materie“. Mitreden und Fragen stellen sind – wie bei

allen Veranstaltungen der Kinder-Uni – ausdrücklich erwünscht. „Deshalb legen wir großen Wert darauf, dass die Kinder bei den Vorlesungen unter sich sind und die Eltern draußen bleiben“, betont Bernhard Krämer, Vorsitzender der Bürgerstiftung, die die Reihe erneut spon-

sirt. Die Veranstaltungen finden immer samstags um 10.30 Uhr statt und dauern rund eine Stunde. „Dabei gehen wir bewusst nicht in Schulen“, so Hantel. „Es freut uns, dass wir beispielsweise im Rathaus in Ascheberg zu Gast sein dürfen.“ Dort plaudert Oberstaatsanwalt a.D. Wolfgang Schweer unter dem Motto „Wie kommt man ins Gefängnis?“ aus seinem spannenden Berufsleben. Auch im St.-Marien-Hospital Lüdinghausen macht die Reihe Station. Chefarzt Dr. Marcus Ullmann erklärt den Kindern, warum Großeltern mitunter vergesslich werden. „Dabei wird ein Blumenkohl eine große Rolle spielen“, verriet Sander.

Die jungen Studenten bekommen einen eigenen Ausweis, auf dem die einzelnen Veranstaltungen abgestempelt werden. Wer mindestens drei Vorlesungen besucht, darf im Oktober 2018

WN-Aktion



Die Veranstaltungen der Kinder-Uni im Überblick

► **25. November, 10.30 Uhr, Haus Katharina Olfen:** Prof. Dr. Claudia Gärtner von der Technischen Universität Dortmund geht der Frage nach „Wem gehört Gott?“.

► **24. Februar, 10.30 Uhr, Bürgerhaus Nordkirchen:** Prof. Dr. Reinhard Volmer (Informatiker und Physikexperte) sowie Miriam

Simm (Physik-Studentin) widmen sich dem Thema „Dunkel und hell: Die Sterne, das All und die dunkle Materie“.

► **28. April, 10.30 Uhr, St. Marien-Hospital Lüdinghausen:** Dr. Marcus Ullmann, Chefarzt am St.-Marien-Hospital, unternimmt gemeinsam mit den Kindern eine Reise in

das menschliche Gehirn. Sie gehen der Frage „Warum vergisst Opa alles?“ auf den Grund.

► **2. September, 10.30 Uhr, Rathaus Ascheberg:** Oberstaatsanwalt a.D. Wolfgang Schweer gibt den Kindern Antworten auf die spannende Frage „Wie kommt man ins Gefängnis?“.

an einer Verlosung mit vielen Preisen teilnehmen. Das zumindest unterscheidet die Kinder-Uni von der für Erwachsene.

■ Die Veranstaltungen der Kinder-Uni sind kostenfrei. Die Programme liegen unter anderem in der Volkshochschule und in den Geldinstituten aus. Anmeldungen nimmt die VHS jeweils vier Wochen vorher über ihre Internetseite entgegen.

| www.vhs-luedinghausen.de